

## Organisatorische Hinweise

Die Teilnahme erfolgt online über das über das Programm Zoom. Einen Link erhalten Sie kurz vor der Veranstaltung.

### Anmeldung:

Sie können sich über folgenden Link anmelden  
[https://www.bgt-ev.de/west-bgt\\_34\\_anmeldung.html](https://www.bgt-ev.de/west-bgt_34_anmeldung.html)

Die Anzahl der Teilnehmer\*innen ist begrenzt.

**Melden Sie sich deshalb bitte nur an, wenn Sie auch tatsächlich teilnehmen.**

### Teilnahmebeitrag:

Mitglieder und Mitarbeitende von Mitgliedsorganisationen: 0 €  
Nichtmitglieder: 20 €

### Veranstalter:

Betreuungsgerichtstag e.V.  
Auf dem Aspei 42  
44801 Bochum  
Tel. (0234) 640 65 72  
Fax (0234) 640 89 70  
E-Mail:  
[bgt-ev@bgt-ev.de](mailto:bgt-ev@bgt-ev.de)  
Internet:  
[www.bgt-ev.de](http://www.bgt-ev.de)

Einladung zum virtuellen

34. Westdeutschen  
Betreuungsgerichtstag

Teil I:

Veränderungen  
in Betreuungs-  
vereinen

Mittwoch, 23. Juni 2021  
-online-



## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder, liebe Interessierte,

der West-BGT kommt zu Ihnen. Wir haben uns entschieden den **34. West-BGT** online durchzuführen und uns den neuen Herausforderungen anzupassen.

### Was erwartet Sie?

Wir werden einzelne Bausteine der Betreuungsrechtsreform in verschiedenen Veranstaltungen vorstellen und mit Ihnen diskutieren. Wir beginnen mit den **Veränderungen in den Betreuungsvereinen**.

Alle Bundesländer werden zeitnah damit beginnen müssen, ihre Ausführungsgesetze zum Betreuungsrecht an das neue Bundesrecht anzupassen. Neben der Frage, welches Ressort zukünftig für die Umsetzung des Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG) zuständig sein soll, steht vor allen Dingen die Förderung der Betreuungsvereine auf dem Prüfstand, insbesondere vor dem Hintergrund der neuen Aufgaben.

Der neue Anspruch der Betreuungsvereine „auf eine bedarfsgerechte finanzielle Ausstattung mit öffentlichen Mitteln“ nach § 17 BtOG trägt viel Zündstoff in sich. Anzustreben wäre eine bundeseinheitlich angegliche Förderung, aber nach welchen Kriterien? Die Betreuungsvereine sind gefordert, ihre Interessen gezielt in die politische Diskussion einzubringen und diese neue Chance für eine professionelle Unterstützung von betreuten Menschen und die qualifizierte Begleitung der ehrenamtlichen Betreuer\*innen zu nutzen.

Der zweite Teil des 34. West-BGT wird am 14. September zum Thema **Registrierungsverfahren und Sachkundenachweis** stattfinden. Weitere Informationen finden Sie unter [www.bgt-ev.de](http://www.bgt-ev.de).

## Programm

Zunächst wird **Barbara Dannhäuser**, BGT-Vorstandsmitglied und Referentin der Arbeitsstelle Rechtliche Betreuung in der verbandlichen Caritas eine kurze **Einführung zu den wesentlichen Neuerungen** geben.

**Helga Steen-Helms**, BGT-Vorstandsmitglied und Ministerialrätin a. D. im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration wirft einen Blick auf den nun **notwendigen politischen Prozess**, dem sich die Landesministerien und Betreuungsvereine stellen müssen.